



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

Pressemitteilung

MdB Karl Holmeier: Sonderfonds für Kulturveranstaltungen – Bund unterstützt Kulturbranche mit weiteren 2,5 Milliarden Euro

Berlin, 01.06.2021

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf
Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham
Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Der Bund unterstützt die Kulturbranche mit weiteren 2,5 Milliarden Euro über den neuen Sonderfonds für Kulturveranstaltungen. Mit den Geldern soll die Wiederaufnahme von Konzerten, Theateraufführungen und anderen kulturellen Veranstaltungen abgesichert werden. Hierzu führt der Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Schwandorf/Cham, Karl Holmeier, aus:

„Die Veranstaltungs- und Kulturbranche braucht vor allem Planbarkeit und Sicherheit, um wieder ihr Programm aufnehmen zu können. Die beiden Teile der Förderung, die Wirtschaftlichkeitshilfe für kleine Veranstaltungen und die Ausfallabsicherung für größere Kulturveranstaltungen, sollen beides für Kulturschaffende verbessern.

Die Wirtschaftlichkeitshilfe gleicht die Verluste der Veranstalter aus, die durch Corona-Auflagen entstehen. Vorgesehen sind Zuschüsse zu den Ticketeinnahmen, wenn die Teilnehmerzahl bei Veranstaltungen um mindestens 20 Prozent reduziert werden muss.

Die Ausfallabsicherung soll vor allem für große Konzerte und Festivals mit mehr als 2.000 Besuchern die Planungssicherheit erhöhen, in dem Teile der Kosten für eine Pandemie-bedingten Absage oder andere Beeinträchtigungen durch den Sonderfonds kompensiert werden. Hierfür ist eine Registrierung der Veranstaltungen über eine IT-Plattform vorgesehen.

Der Fonds ergänzt damit wirkungsvoll die Überbrückungshilfen und das Programm Neustart Kultur. Insgesamt ist das ein starkes Paket für die Branche.“

Der Sonderfonds des Bundes wird von den Ländern umgesetzt. Die Antragsbearbeitung sollen die Landeskulturbehörden oder beauftragte Stellen übernehmen. Für die Beantwortung von Rückfragen wird eine bundeseinheitliche Hotline eingerichtet. Weitere Informationen zum Sonderfonds sind verfügbar unter



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Pressemitteilungen/Finanzpolitik/2021/05/2021-05-26-sonderfonds-kulturveranstaltungen.html.